

Anlage 1: Ausstattungslisten

INHALTSVERZEICHNIS

Anlage 1: Ausstattungslisten	2
1. Allgemeinmedizin	2
2. Anästhesiologie und Intensivmedizin	3
3. Augenheilkunde und Optometrie	4
4. Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin	5
5. Chirurgie	7
6. Frauenheilkunde und Geburtshilfe	8
7. Gerichtsmedizin	9
8. Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten	10
9. Haut- und Geschlechtskrankheiten	11
10. Hygiene und Mikrobiologie	12
11. Innere Medizin	13
12. Kinder- und Jugendchirurgie	14
13. Kinder- und Jugendheilkunde	15
14. Kinder- und Jugendpsychiatrie	16
15. Lungenkrankheiten	17
16. Medizinische Genetik	18
17. Medizinische und chemische Labordiagnostik	19
18. Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	20
19. Neurochirurgie	21
20. Neurologie	22
21. Nuklearmedizin	23
22. Orthopädie und orthopädische Chirurgie	24
23. Pathologie	25
24. Physikalische Medizin und Rehabilitation und allgemeine Rehabilitation	26
25. Plastische, ästhetische und rekonstruktive Chirurgie	27
26. Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin	28
27. Radiologie	29
28. Spezifische Prophylaxe und Tropenhygiene	30
29. Strahlentherapie – Radioonkologie	31
30. Unfallchirurgie	32
31. Urologie	33
32. Approbierter Arzt (approbierte Ärztin)	34
33. Aktengutachter (Aktengutachterin)	35
34. Ausschließlich beratende Tätigkeit	36
35. Ausschließlich gutachterliche Tätigkeit	37
36. Definiertes Leistungsspektrum	38
Anlage 2: Weiterbildungscurriculum für Qualitätssicherungsbeauftragte	39

Anlage 1: Ausstattungslisten

1. Allgemeinmedizin

1.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 26 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Messeinrichtung für Körpergröße und Gewicht
- Blutzucker-Messmöglichkeit
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

1.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Otoskop
- Harnteststreifen
- Infusionsmöglichkeit
- Reflexhammer

2. Anästhesiologie und Intensivmedizin

2.1. Verpflichtende Grundausstattung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Zugang zu Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

2.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Messeinrichtung für Körpergröße und Gewicht
- Röntgenschaukasten bzw. entsprechende EDV-Ausrüstung
- neurologisches Untersuchungsinstrumentarium
- EKG
- Spirometrie
- Infusionsmöglichkeit

3. Augenheilkunde und Optometrie

3.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- (Liegen können bei nicht operierenden Augenärzten durch völlig flach zu legende Untersuchungsstühle ersetzt werden)
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

3.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Infusionsmöglichkeit
- Augenspiegel (Ophthalmoskop)
- Skiaskop
- Sehprobeneinrichtung mit Transparentsehprobe oder Sehzeichenprojektor
- Messgläserkasten und Messbrille
- Kontaktlinsenanpassätze
- Spaltlampe (Biomikroskop)
- Biomikroskopielinsen
- Applanationstonometer
- Lenmeter
- Ophthalmometer
- Perimeter
- Instrumente für kleinchirurgische Eingriffe
- pseudoisochromatische Farbtafel
- Stereotesteinrichtung

4. Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin

4.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Medikamentenaufbewahrung
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

4.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Patientenliege
- Infusionsständer
- Defibrillator
- Pulsoxymeter
- Sauerstoffflasche
- geeichte Waage
- Labor-EDV mit Datensicherung an Arbeitstagen
- Probenidentifikationssysteme
- Pipetten oder automatischen Probeverteiler
- Röhrchen- bzw. Arbeitsplatzeinrichtungen für Säulenagglutinationsteste
- Inkubator bzw. Wasserbad
- Zentrifugen: je nach verwendeter Technik Röhrchen-, Karten- oder Mikrotiterplattenzentrifugen
- Ableseeinrichtung mit Lichtquelle
- Mikroskop
- Färbemöglichkeit
- Laborwaschbecken, evtl. mit Wasserstrahlpumpe

4.3. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012 – **Molekularbiologie**

- DNA-Präparationsplatz
- Pipetten
- Fotometer
- Thermocycler
- Gelwannensystem (Geltrays, Gelgießstände, Elphorkammern)
- Gelkocher, Wasserbad

4.4. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012 - **HLA serologisch und molekularbiologisch**

- entsprechend den Akkreditierungsvorgaben der European Federation for Immunogenetics
- Pipetten, Mikropipetten
- Vortex, ev. Magnetrührer
- Inkubator
- Fluoreszenzmikroskop
- Serumdispenser, Öldispenser, Mikroliter-Dispensoren
- DNA-Präparationsplatz
- Fotometer
- Thermocycler
- Gelwannensystem (Geltrays, Gelgießstände, Elphorkammern)

- Gelkocher, Wasserbad
- 4.5. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012 – **Therapie Aderlass**
- Blutbeutelssysteme
- 4.6. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012 – **therapeutische Apherese**
- Zell- bzw. Plasmaseparator
- Blutwärmer
- Hochfrequenzschweißgerät

5. Chirurgie

- 5.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012
- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
 - Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
 - Untersuchungsliege
 - Stethoskop
 - RR-Messgerät
 - Taschenlampe (Diagnoselampe)
 - Beatmungsbeutel
 - Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
 - entsprechende Möglichkeit oder Zugang zur Sterilisation bzw. Desinfektion von Instrumenten
 - Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
 - Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
 - Medikamentenaufbewahrung
 - Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit
- 5.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012
- Röntgenschaukasten bzw. entsprechende EDV-Ausrüstung
 - Infusionsmöglichkeit
 - dem Leistungsspektrum entsprechende OP-Ausstattung (zB OP-Tisch, OP-Abdeckung, OP-Leuchte, OP-Wäsche, etc.)
- 5.3. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012 - **Gastroenterologischer Schwerpunkt**
- entsprechende Lagerungsmöglichkeit von Verbandsmaterial
 - flexible Endoskopie (wie z.B. Gastroskop, Coloskop, Sigmoidoskop)
 - Biopsiezangen
 - Polypektomieschlingen
 - Blutstillungsinstrumente
- 5.4. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012 - **Gefäßschwerpunkt**
- Untersuchungsleuchte
 - Arterien- und Venendoppler
 - Farbduplexsonographie oder Möglichkeit zur externen Diagnostik
 - phlebologische Verbände
- 5.5. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012 - **operativer Schwerpunkt**
- Instrumentenaufbewahrung, Instrumentenaufbereitung, OP-adäquates Instrumentarium
 - Blutstillungsinstrumente
- 5.6. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012 - **proktologischer Schwerpunkt**
- entsprechende Lagerungsmöglichkeit von Verbandsmaterial
 - Proctoskop
 - Rectoskop
- 5.7. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012 - **Eingriffe in Narkose bzw. Neuroleptanalgesie oder Analgosedierung**
- Pulsoximetrie

6. Frauenheilkunde und Geburtshilfe

6.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

6.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Untersuchungsstuhl mit Beleuchtung und Kolposkop
- Harnteststreifen
- Infusionsmöglichkeit
- Instrumente für Kleineingriffe
- Elektro- oder Kryogerät
- Ultraschallgerät
- Körperwaage

7. Gerichtsmedizin

Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter, Fax)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit
- Messeinrichtung für Körpergröße und Gewicht
- Maßband
- Röntgenschaukasten bzw. entsprechende EDV-Ausrüstung

8. Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten

8.1. Verpflichtende Grundausstattung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter, Fax)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege oder umklappbarer Patientensessel
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

8.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Patientensessel (HNO-Stuhl)
- Stimmgabel
- Frenzelbrille
- Behandlungseinheit unter anderem mit: Sauger, Spülgerät für Ohrspülung und Möglichkeit der Bestivularisprüfung
- Elektrokoagulation
- Ohr-Mikroskop
- Standard-Audiometer
- bei Verordnung von Hörgeräten Sprachaudiometer
- Tympanometer mit Stapediusreflexmessung
- Endoskopie: Larynxendoskop, Nasenoptik
- Instrumentarium für Parazentese
- Instrumentensatz entsprechend der Ordinationsgröße
- Infusionsmöglichkeit
- Röntgenschaukasten bzw. entsprechende EDV-Ausrüstung

9. Haut- und Geschlechtskrankheiten

9.1. Verpflichtende Grundausstattung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

9.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Instrumentenset
- Harnteststreifen
- Infusionsmöglichkeit
- Mikroskop mit Dunkelfeld
- mikrobiologisches Färbeset
- Kaustik
- Auflichtmikroskop
- Kryotherapie
- Allergietestset/Hyposensibilisierung
- Lichttherapie
- phlebologische Verbände
- OP-Ausstattung (OP-Abdeckung, OP-Leuchte, OP-Wäsche, OP-Tisch, etc.)

10. Hygiene und Mikrobiologie

10.1. Verpflichtende Grundausstattung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter, Fax)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

10.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Probenidentifikationssysteme
- Möglichkeit zur Anzucht und Identifikation von Keimen und deren morphologischer Beurteilung (Mikroskop, Färbemöglichkeit, kalibrierte Ösen, Brutschränke)
- Labor-EDV mit Datensicherung an Arbeitstagen
- Analysensystem für die Infektionsserologie
- Gerätschaft zur Durchführung einer PCR und geeignete Dedektionsgeräte
- Möglichkeit zur zytologischen Verarbeitung (z.B. Mikroskop, Zytospin, Färbung)
- Einrichtung zur Durchführung von Blutabnahmen
- Gerätschaft zur Bestimmung von Antikörpern und Antigenen

11. Innere Medizin

11.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

11.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Messeinrichtung für Körpergröße und Gewicht
- Infusionsmöglichkeit
- 12-Ableitungs-EKG

11.3. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012 - **Gastroenterologie**

- flexible Endoskopie (wie z.B. Gastroskop, Coloskop, Sigmoideoskop)
- Biopsiezangen
- Polypektomieschlingen
- Blutstillungsinstrumente (Nadeln, Clip)
- Ultraschallgerät für abdominelle Sonographien

11.4. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012- **Endokrinologie**

- Ultraschallgerät (Small Parts, Abdomen)

11.5. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012- **Rheumatologie**

- Gelenksultraschall

11.6. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012 - **Kardiologie**

- Ergometrie
- Echokardiographie

12. Kinder- und Jugendchirurgie

12.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

12.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Messeinrichtungen für Körpergröße und Gewicht altersentsprechend
- Infusionsmöglichkeit (Motorspritze)
- Patientenliege
- Wickeltisch
- Akutlabor (Blutbild, Harntest, CRP, Blutzucker)
- Röntgenschaukasten bzw. entsprechende EDV-Ausrüstung
- Verbandswagen

12.3. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012- **kleine ambulante Chirurgie**

- OP-Ausstattung (OP-Abdeckung, OP-Leuchte, OP-Wäsche, OP-Tisch, etc.)
- Vergrößerungseinrichtung (z.B. Lupenbrille)
- entsprechende Anästhesieeinrichtung (Intubations-, Beatmungsmöglichkeit, gegebenenfalls Nar-kosegerät, etc.)
- Instrumentenaufbewahrung, Instrumentenaufbereitung, Instrumentensets
- Kaustik (bipolar)
- Monitoring: EKG, Pulsoximetrie
- Wärmeeinrichtung

13. Kinder- und Jugendheilkunde

13.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

13.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Messeinrichtungen für Körpergröße und Gewicht altersentsprechend
- Wickeltisch
- Otoskop
- Harnteststreifen
- Infusionsmöglichkeit
- EKG
- Spirometrie
- Akutlabor
- Ultraschallgerät mit linearem Transducer für Hüftsonographie und Sektor bzw. Curved Transducer

14. Kinder- und Jugendpsychiatrie

14.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege bzw. Couch
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Waage
- Messlatte
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

14.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Infusionsmöglichkeit
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter

15. Lungenkrankheiten

15.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

15.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- EKG
- Messeinrichtung für Körpergröße und Gewicht
- Infusionsmöglichkeit
- Inhalatoren
- Allergietestset
- Blutgasanalysegerät
- Spirometrie
- Röntgendurchleuchtung oder Röntgenaufnahmeggerät mit Entwicklungsmaschine (sofern techn. notwendig)

16. Medizinische Genetik

Verpflichtende Grundausstattung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter, Fax)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Messeinrichtung für Körpergröße und Gewicht
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit
- Maßband

17. Medizinische und chemische Labordiagnostik

17.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

17.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Einrichtung zur Durchführung von Blutabnahmen
- Labor-EDV mit Datensicherung an Arbeitstagen
- Probenidentifikationssysteme
- Counter mit positivem Probenidentifikationssystem
- Mikroskop
- Färbemöglichkeit
- Gerinnungsanalysator
- voll mechanisierte Analysatoren mit positiver Probenidentifikation
- Elektrophoresegeräte
- Analysatoren mit positiver Probenidentifikation für immunometrische Messverfahren (z.B. Blutgruppenserologie richtlinienkonform)
- Möglichkeiten zur Anzucht und Identifikation von Keimen und deren morphologischer Beurteilung (Mikroskop, Färbemöglichkeit, kalibrierte Ösen, Brutschränke etc.)
- Möglichkeit zur zytologischen Verarbeitung (z.B. Mikroskop, Zytospin, Färbung etc.)
- EKG
- Gerätschaft zur Bestimmung von Antikörpern und Antigenen

18. Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

18.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

18.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Untersuchungs- und OP-Einheit
- Röntgenschaukasten bzw. entsprechende EDV-Ausrüstung
- OP-Instrumentarium
- Bohr- und Fräsgerät
- Kauter
- Möglichkeit zum Versand bakt. Abstriche und histolog. Präparate
- Infusionsmöglichkeit

19. Neurochirurgie

19.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

19.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Infusionsmöglichkeit
- Instrumentarium zur neurologischen Untersuchung

20. Neurologie

20.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Röntgenschaukasten bzw. entsprechende EDV-Ausrüstung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

20.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Reflexhammer
- Vorrichtung zur Prüfung von Schmerz und Oberflächensensibilität
- Frenzelbrille
- Stimmgabel

20.3. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012- **neurophysiologischer Schwerpunkt**

- EMG/ENG
- EEG

20.4. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012- **Neurosonologie**

- Sonographiegerät für Duplexsonographie

21. Nuklearmedizin

21.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

21.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Infusionsmöglichkeit
- Besteck für Blutabnahme
- zur Feinnadelaspiration notwendige Gerätschaften (sterile Nadeln, Objektträger, etc.)
- Zentrifuge
- Gammakamera (in Relation zum angebotenen Untersuchungsspektrum: planar, SPECT-fähig, etc.) gemäß den ÖBIG-Strukturqualitätskriterien inkl. Dokumentationseinrichtung

21.3. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012- **Schwerpunkt Schilddrüse**

- Besteck für Blutabnahme
- zur Feinnadelaspiration notwendige Gerätschaften (sterile Nadeln, Objektträger, etc.)
- Zentrifuge

22. Orthopädie und orthopädische Chirurgie

22.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

22.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Raum zur Versorgung mit ruhigstellenden oder korrigierenden Verbänden, Orthesen, Prothesen, Heilbehelfen (sowie Operationen entsprechend dem Leistungsspektrum der Ordination)
- Sonographiemöglichkeit (auch im Netzwerk)
- Verbandswagen (oder Beistelltisch)
- Infusionsmöglichkeit

23. Pathologie

23.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

23.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Dokumentation der Wartung, Eichung und Leistungsprüfung der Geräte

23.3. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012 – **histologische Diagnostik**

- Herausschneideplatz
- Ausgießstation
- Schneideplatz mit Schlitten- und/oder Rotationsmikrotom
- Färbepplatz
- Befundmikroskop
- Wasseranschluss und Abzugeinrichtung für toxische Dämpfe (Formalin)

23.4. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012 - **zytologische Untersuchungen**

- Färbereinrichtung
- Zytozentrifuge
- Screening und Befundmikroskopie

23.5. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012- **mikrobiologische Untersuchungen**

- Lamina Airflow zum Verarbeiten der Proben
- Brutschränke
- Mikroskop
- Färbereinrichtung

23.6. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012- **Gefrierschnitte**

- Herausschneideplatz
- Gefrierschnittmikrotom (Kryocut)
- Färbepplatz
- Mikroskopierplatz

23.7. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012 - **Patientenkontakt**

- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter

24. Physikalische Medizin und Rehabilitation und allgemeine Rehabilitation

24.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (E-Mail, Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur Durchführung der Hygienemaßnahmen gemäß Hygieneplan
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

24.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Ausstattung für Bewegungstherapie
- Mindestgröße des räumlichen Bereiches für Einzeltherapie 6 m², höhenverstellbare
- Liege, Hocker, Zugang zu Sprossenwand, Therapiespiegel, Therapiehilfsmittel (z.B. Therapiebänder, Therapiekreisel, Hantel, Pezzibälle, Holzstäbe, Bodenmatte)
- Ultraschalltherapiegerät inklusive Zubehör
- Kurzwellen/Mikrowellentherapiegerät inklusive Zubehör
- Elektrotherapiegerät inklusive Zubehör
- Möglichkeit für Packungsbehandlung inklusive Zubehör
- Möglichkeit für Massagebehandlung inklusive Zubehör
- Aerosolgerät inklusive Zubehör
- Körperwaage (kombiniert mit Messlatte)
- Untersuchungsliege
- Untersuchungsleuchte
- Unterlagen für regelmäßige Überprüfungen der Leistungsabgaben der Geräte und
- Nachweis über die Qualifikation des Personals

25. Plastische, ästhetische und rekonstruktive Chirurgie

25.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

25.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Röntgenschaukasten bzw. entsprechende EDV-Ausrüstung
- Untersuchungsleuchte
- Instrumentensets
- Kaustik
- Instrumentenaufbewahrung, Instrumentenaufbereitung
- OP-Ausstattung (OP-Abdeckung, OP-Leuchte, OP-Wäsche, OP-Tisch, etc.)
- fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) - Eingriffe
- in Narkose bzw. Neuroleptanalgesie oder Analgosedierung
- Pulsoximetrie

26. Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin

26.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

26.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Infusionsmöglichkeit

27. Radiologie

27.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

27.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Infusionsmöglichkeit
- Ultraschallgerät (abdominell, small parts, vascular)
- Röntgendurchleuchtung
- Röntgenaufnahmetisch und Wandstativ
- Mammographiegerät
- Röntgenschaukasten bzw. entsprechende EDV-Ausrüstung

27.3. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Spezialisierungsausstattung (optional) gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012 - **analoge Bilderzeugung**

- Entwicklungsmaschine

28. Spezifische Prophylaxe und Tropenhygiene

28.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer und Temperaturlaufzeichnung
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

28.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Akutdiagnostik von Malaria (Mikroskop mit Färbung oder Schnelltest)
- Komplettes Blutabnahmebesteck (Vacutainer-System)
- Virusdichte (FFP3) Atemschutzmasken und chirurgische Einmalhandschuhe
- Spezielle Dokumentationsmöglichkeiten für Impfstoffe (Chargendokumentation), z.B. PC
- Stuhlprobenröhrchen
- Harnstreifen für chem. Harnanalyse plus Becher
- Abstrichtupfer plus Transportmedium zum infektionsdichten Probenversand
- Notfallmedizinische Basisausstattung zur Behandlung von Impfwischenfällen („Notfallkoffer“, Defibrillator)

29. Strahlentherapie – Radioonkologie

29.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

29.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Röntgenschaukasten bzw. entsprechende EDV-Ausrüstung

30. Unfallchirurgie

30.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

30.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Funktionsmessinstrumentarium (Goniometer, flexibles Maßband, Beleuchtung, Reflexhammer)
- Untersuchungsleuchte
- Röntgenschaukasten bzw. entsprechende EDV-Ausrüstung
- unfallchirurg. Besteck
- Infusionsmöglichkeit
- Verbandswagen
- OP-Ausstattung (OP-Abdeckung, OP-Leuchte, OP-Wäsche, OP-Tisch, etc.)

31. Urologie

31.1. Verpflichtende Grundausrüstung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

31.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Infusionsmöglichkeit
- Harnanalyse (Teststreifen)
- Abstrichuntersuchung
- Zählkammer für Samenuntersuchung
- Mikroskop
- (Tisch-)Zentrifuge (Harnsediment)
- Untersuchungstisch (Steinschnittlagerung)
- Endoskopieausrüstung für Urethroskopie, Zytoskopie, Fremdkörperentfernung
- kleines chirurgisches Besteck (Skalpell, Schere, Fadenschere, Pinzette, Retraktor, Nadelhalter, Klemmen)
- Lokalanästhesie
- Nahtmaterial
- Inkubator (bakteriolog. Untersuchung)
- 3-3,5 MHz Abdominalsonde
- 7,5-10 MHz Smallpartssonde
- Bilddokumentation
- Harnflussmessung (Uroflowmeter, Durchfluß oder Waageprinzip)

32. Approbierter Arzt (approbierte Ärztin)

32.1. Verpflichtende Grundausstattung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Sterilisation- bzw. Desinfektionsmöglichkeit
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Messeinrichtung für Körpergröße und Gewicht
- Blutzucker-Messmöglichkeit
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

32.2. Von der ÖÄK empfohlene dem Leistungsspektrum bzw. der Funktion der Ordination entsprechende freiwillige fachspezifische Ausstattung gem. § 25 Abs. 3 und 4 QS-VO 2012

- Otoskop
- Harnteststreifen
- Infusionsmöglichkeit
- Reflexhammer

33. Aktengutachter (Aktengutachterin)

Gilt für alle Fächer.

Verpflichtende Grundausstattung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter, Fax)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

34. Ausschließlich beratende Tätigkeit

Gilt für alle Fächer.

Verpflichtende Grundausstattung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter, Fax)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Sitzgelegenheiten
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

35. Ausschließlich gutachterliche Tätigkeit

Gilt für alle Fächer.

Verpflichtende Grundausstattung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter, Fax)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit
- Messeinrichtung für Körpergröße und Gewicht
- Maßband
- Röntgenschaukasten bzw. entsprechende EDV-Ausrüstung

36. Definiertes Leistungsspektrum

Gilt für alle Fächer.

Verpflichtende Grundausstattung gem. § 25 Abs. 2 und 4 QS-VO 2012

- Kommunikationseinrichtung (Telefon, Telefonanrufbeantworter, Fax)
- Hilfsmittel zur Erfüllung der ärztlichen Dokumentationspflicht (z.B. PC, Handkartei, Schreibmaschine, Diktaphon)
- Untersuchungsliege
- Stethoskop
- RR-Messgerät
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel
- Möglichkeit zur hygienischen Händereinigung
- entsprechende Möglichkeit oder Zugang zur Sterilisation- bzw. Desinfektion
- Einmalnadeln, -spritzen, entspr. Entsorgungsbehälter
- Kühlschrank mit Min-Max-Thermometer
- Medikamentenaufbewahrung
- Ordinationsschild mit Nennung des ausgeübten Faches und der Erreichbarkeit

Anlage 2: Weiterbildungscurriculum für Qualitätssicherungsbeauftragte

Qualifikation des (der) ärztlichen Qualitätssicherungsbeauftragten („Verifikator“/„Verifikatorin“)

Zum (zur) ärztlichen Qualitätssicherungsbeauftragten („Verifikator“/„Verifikatorin“) kann ein Arzt (eine Ärztin) durch die ÖQMed bestätigt werden, wenn er (sie) die folgenden Kriterien erfüllt:

1. Vertrauenswürdigkeit
2. Kenntnisse in
 - a. Grundlagen des Qualitätsmanagements: Qualitätszirkel, ISO 9000 ff, EFQM, Total Quality Management (TQM),
 - b. Rechtlichen Rahmenbedingungen, insbesondere Ärztegesetz 1998, QS-VO 2012 und Gesundheitsqualitätsgesetz, BGBl. I Nr. 179/2004,
 - c. Prozessmanagement: Kernprozesse; unterstützende Prozesse,
 - d. Qualitätsmanagement-Dokumentation: Das Qualitätsmanagement-Handbuch, Verfahrensanweisung, Arbeitsanweisung, Prozessbeschreibungen,
 - e. Problemlösungstechniken,
 - f. Sozialer Kompetenz: Moderation, Führung,
 - g. Auditdurchführung,
 - h. Gesprächsführung.
3. Mindestens insgesamt fünf Jahre ärztliche hauptberufliche Tätigkeit mit Schwerpunkt in einer Ordination oder Gruppenpraxis.